

**Bieterfragen und
Antworten**

Vollautomatisches Biorepository

Kennziffer: 70049437/ 2018

Stand: 17.10.2018

1. Bieterfrage vom 11.10.2018 und Antwort vom 12.10.2018:

Frage:

„Können Sie uns bitte noch die folgenden Unterlagen zusenden, bzw. mitteilen wo wir diese finden, damit wir diese entsprechend ausfüllen können:“



234

Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft



248

Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Antwort des DZNE:

Ja, die Dokumente liegen bisher nicht zum Download bereit und werden umgehend bereitgestellt auf unserer Internetseite als Anlagen 17 und 18

2. Bieterfrage vom 11.10.2018 und Antwort vom 12.10.2018:

Frage:

Wann müssen diese Unterlagen eingereicht werden? Direkt bei der Teilnahme an der Ausschreibung oder nach erteilten Zuschlag?

2.1.6 Dokumentation**Ausführungsbeschreibung Dokumentation**

Der Auftragnehmer hat für den gesamten im vorliegenden Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungsumfang eine Technische Bestandsdokumentation auf folgenden Grundlagen zu erstellen:

Gesichtete Werkstatt- und Montagepläne, letztgültige Ausführungspläne, neueste Architektenwerkpläne und aufgrund der ausgeführten Leistung und erforderlichen zusätzlichen Informationen.

Die Bestandsunterlagen werden vom Auftragnehmer projektbezogen und unverwechselbar gekennzeichnet und außerdem mit einem Stempelaufdruck versehen und unterschrieben. Die genaue Textvorgabe des Aufdrucks ("Bestandsplan", "Bestandsdokumentation") ist mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Übergabe der Dokumentationsunterlagen an den AG (3-fach) in Papierform in geschlossenen Ordnern und (4-fach) auf Datenträgern CD bzw. DVD.

Antwort des DZNE:

Die Dokumentation wie in 2.1.6. ist mit Abschluss der Lieferung zu übergeben. Diese ist Bestandteil der Abnahme.

Dokumentationen, welche während der Ausführung erforderlich sind, sind entsprechend des Baufortschritts vorzulegen.

Eine Vorlage bei Angebotsabgabe ist nicht vorgesehen.

Dennoch möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass Produktbeschreibungen bereits mit der Angebotsabgabe einzureichen sind.

3. Bieterfrage vom 15.10.2018 und Antwort vom 17.10.2018:

Frage:

Welcher Preis wird zu Bewertung heran gezogen?

Hintergrund:

Das Dokument „16 Anlage _3 Wertungskriterien 2018-09-21“ beschreibt folgendes:

Angebotspreis

Es wird dem Kriterium „Angebotspreis“ die Gesamtbewertungssumme (exkl. MwSt.) zu Grunde gelegt. Die Gesamtbewertungssumme setzt sich aus den Preispositionen

- „Angebots-Gesamtpreis“ netto lt. Angebotsschreiben zusammen.

Das Angebot mit der geringsten Gesamtbewertungssumme wird mit 30 Punkten gewertet. All jene Angebote, die eine im Vergleich zum günstigsten Angebot doppelt so hohe oder höhere Gesamtbewertungssumme aufweisen, werden mit 0 Punkten gewertet. Die Wertung aller dazwischen liegenden Angebote erfolgt nach folgender Formel:

Daher ergibt sich die Frage ob der Preis (Netto) in der Leistungsverschiebung (Dokument: 6 Leistungsverschiebung Biorepository 2018-09-21):

3 Titelzusammenstellung

3.1 Titel 1: Basisausstattung

Netto € ____

3.2 Titel 2: Wartung und Nebenleistungen

Netto € ____

Angebotsgesamtpreis Titel 1 + Titel 2, netto € ____

19 % Mehrwertsteuer € ____

Gesamtangebotspreis, brutto € ____

oder ob der Preis (Brutto) des (Dokument: 5 Angebotsanschriften 213 Biorepository 2018-09-21 – Kopie) bewertet wird?

Falls der Preis dieses Dokumentes (Angebotsanschriften) verwendet wird, stellt sich die Frage ob der Brutto Gesamtpreis (Punkt 2) oder der rabattierte Preis (Punkt 2 abzüglich Punkt 4) bewertet wird?

2	Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer beträgt	_____	€
2.1	Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag ² einschl. Umsatzsteuer beträgt	_____	€*
	* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt		
3	Anzahl der Nebenangebote	_____	St.
4	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote ³ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind	_____	%

Antwort des DZNE:

Grundlage für die Wertung ist der Gesamtpreis abzüglich des Preisnachlass.

4. Bieterfrage vom 15.10.2018 und Antwort vom 17.10.2018:

Würden sie uns bitte die genaue Vorgehensweise zur Hinterlegung der Bürgschaft erläutern, wann, wo wer, etc...

Antwort des DZNE:

Es ist für die Anzahlung in Höhe von 30 % dem DZNE eine Bürgschaft vorzulegen. Nach erfolgter Lieferung/Leistung/Abnahme wird diese wieder an den Vertragspartner zurückgesendet. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben (Bundeshaushaltsordnung) dürfen wir als öffentlicher Auftraggeber nur unter ganz strengen Vorgaben in Vorleistung treten. Im Falle einer Anzahlung dient die Bürgschaft als Sicherheit. Der Lieferant muss die Bürgschaft von seiner Bank ausstellen lassen. Die entstehenden Kosten sind vom Lieferanten zu tragen.